

Pressemitteilung – 9. Juli 2018

Rotes Kreuz und Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE verhindern gemeinsam Kinderunfälle

Jährlich müssen rd. 30.000 Kinder nach einem Unfall in steirischen Spitälern behandelt werden. „Fast jeder zweite Unfall passiert in den eigenen vier Wänden: Dort wo Eltern leicht eingreifen und mit wenig Aufwand viel unnötiges Leid verhindern können“, betont Univ.-Prof. Dr. Holger Till, Präsident des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE und Vorstand der Grazer Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie.

Eine Maßnahme, um ganz einfach ein vorbereitetes Umfeld für sein Kind zu schaffen, in dem es sich gefahrloser austoben, ausprobieren und entwickeln kann, ist die KinderSicherheitsBOX. „Dieses „Starterset zur Kinderunfallvermeidung“ enthält zahlreiche Artikel – von der Steckdosensicherung, über das Herdschutzgitter bis zur Antirutsch-Matte für die Badewanne. Auch im Rahmen des GROSSE SCHÜTZEN KLEINE-Projekts „KinderSichere Region SüdWestSteiermark“ wird die KinderSicherheitsBOX oft und gerne eingesetzt“, so Projektleiterin Sabine Distl.



G. Fürpass (RK DL) und S. Distl (GSK),
© GROSSE SCHÜTZEN KLEINE

Der Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE und die Leibnitzer Firma KADA, die die KinderSicherheitsBOX zusammenstellt, haben den Roten Kreuz-Bezirksstellen Deutschlandsberg und Leibnitz nun einige KinderSicherheitsBOXEN zur Verfügung gestellt. Gerhard Fürpass, Bildungsbeauftragter des Roten Kreuzes Deutschlandsberg und ORR Herbert Palfner, auch Mitglied im Lenkungsausschuss „KinderSicherer Bezirk Deutschlandsberg“: „Die KinderSicherheitsBOXEN sind ideal, um den Eltern in unseren Kindernotfallkursen zu veranschaulichen, dass viele Unfälle erst gar nicht passieren müssen.“

Sie haben Interesse an der KinderSicherheitsBOX?

Mehr Info erhalten Sie unter 0316 / 13764 bzw. grosse-schuetzen-kleine@klinikum-graz.at!

Das GROSSE SCHÜTZEN KLEINE-Projekt „KinderSichere Region SüdWestSteiermark“ ist darauf ausgerichtet, in partnerschaftlicher Kooperation mit allen Verantwortungsträgern in den Bezirken Deutschlandsberg, Leibnitz und Voitsberg, den Gemeinden und der Bevölkerung, die Zahl der Kinderunfälle zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, werden verschiedenste Projekte und Initiativen zum Thema Kindersicherheit und Unfallverhütung entwickelt und umgesetzt. Mehr Info: www.grosse-schuetzen-kleine.at/kisibezirk

Kontakt Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE:

Sabine Distl
Projektleitung KinderSichere Region SüdWestSteiermark
sabine.distl@klinikum-graz.at
0676/30 54 929

Elisabeth Fanningner, BA
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
elisabeth.fanningner@klinikum-graz.at
0316/385 13764